

Presseinformation, Schwaz 15.02.2023

Neue Endoskopie setzt höchste Standards in Diagnostik und Patientenversorgung

Großzügige Räumlichkeiten, ausgestattet mit modernster Technik und künstlicher Intelligenz: Die neue Endoskopie im Bezirkskrankenhaus Schwaz ist in Sachen Diagnostik, Therapie und Patientensicherheit auf dem neuesten Stand und setzt damit neue Maßstäbe. Nach mehrmonatiger Umbauzeit wurde die neue Endoskopieeinheit im Bereich der Tagesklinik in Betrieb genommen.

Dabei wurden nicht nur optimale räumliche Bedingungen für Patient:innen und Mitarbeiter:innen geschaffen, sondern auch sämtliche Untersuchungs- und Behandlungsgeräte durch modernstes Equipment ausgetauscht und eine umfassende, fortschrittliche hygienische Aufbereitung geschaffen.

Vor allem die technische Aufrüstung stand im Vordergrund, um höchste Qualität in der Patientenversorgung zu gewährleisten. Die neuen Geräte arbeiten unter anderem mit künstlicher Intelligenz und ermöglichen so eine noch genauere Diagnose. „Mit der umfassenden Modernisierung der Ausstattung stehen uns nun enorme diagnostische Optionen und alle therapeutischen Möglichkeiten auf höchstem Niveau zur Verfügung“, erklärt Abteilungsvorstand Primar Gerold Wetscher. „Die hochauflösende Bildqualität leistet einen wichtigen Beitrag zur Früherkennung von Krebs. Wir können Veränderungen schneller und früher feststellen und erhalten durch die KI auch wichtige Inputs für die Diagnosestellung“.

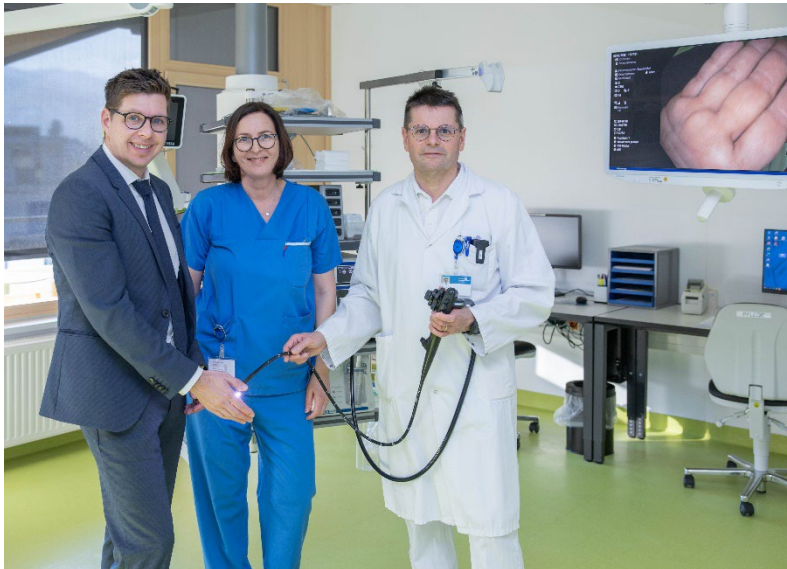
Bessere Versorgung durch kürzere Wege

Die Investitionssumme für den Umbau und die Modernisierung der gesamten Ausstattung betrug 3,3 Millionen Euro. „Um die räumlichen Strukturen der Abteilung zu erweitern und zu optimieren, wurde die neue Endoskopie an einen anderen Standort im Krankenhaus verlegt. Die Untersuchungsräume und der Aufwachbereich befinden sich nun auf einer Ebene direkt neben der Tagesklinik. Das ermöglicht ein lückenloses Monitoring der Patient:innen mit sofortiger Einsatzbereitschaft. Mit dieser umfassenden Modernisierung ist uns ein großer Schritt für die Patientenversorgung im Bezirk Schwaz gelungen“, freut sich Geschäftsführer Andreas Hoppichler.

Mehr als 4500 endoskopische Eingriffe im vergangenen Jahr

Die Expert:innen am BKH Schwaz decken ein breites Spektrum an endoskopischen Eingriffen ab. Dazu zählen Darmspiegelungen (Kolonoskopien und Rektoskopien), Magenspiegelungen sowie die Untersuchung der Gallenwege und der Bauchspeicheldrüse (ERCP - endoskopisch retrograde Cholangiopankreatikographie). Im vergangenen Jahr 2022 wurden im BKH Schwaz 4513 endoskopische Untersuchungen durchgeführt.

Foto:



Modernste Technik, Präzise Bildgebung, neue Räumlichkeiten: GF Andreas Hoppichler, Brigitte Ausserlechner (Leitung Pflege Endoskopie) und Abteilungsvorstand Primar Gerold Wetscher freuen sich über die neue Endoskopie am BKH Schwaz.

Fotonachweis: BKH Schwaz/Huber-Danzl

Rückfragen:
Mag. Sabine Monthaler-Hechenblaikner
Pressestelle BKH Schwaz
Tel. 0676 88760515, Mail: presse@kh-schwaz.at